

## Der Superpapa von Kerem

Der Superpapa war der Papa von Kerem. Er hieß Marc. Kerem war so glücklich, dass Marc sein Papa war, weil er schnell rennen konnte, gut lesen konnte und immer hilfsbereit war. An einem warmen Sommertag gingen Kerem und sein Superpapa am Wiener Platz Eis essen. Plötzlich gab es einen Autounfall. Marc half sofort den Menschen, die sich beim Autounfall verletzt hatten. So machte er es immer. Auf dem Nachhauseweg machte Marc ein Wettrennen mit Kerem. Abends las er ihm sein Lieblingsbuch vor. „Marc ist wirklich mein Superpapa,“ dachte Kerem. Er schlief glücklich und zufrieden ein.